

Ausschuss für Simulationspatienten

Amtsperiodenbericht, 2015-2018

Vorsitz: Christian Thrien

Stellvertretender Vorsitz: Tim Peters

Mitglieder:

Beate Brem (Bern), Patrick Boldt (Düsseldorf), Maria Asisa Butollo (Wien), Angelika Hiroko Fritz (Essen), Annette Fröhmel (Berlin), Ulrich Häßner (München), Linn Hempel (Düsseldorf), Gudrun Karsten (Kiel), Angelika Kursch (Hannover), Matthias Lukasczik (Würzburg), Thomas Nowak (Mainz), Theda Ohlenbusch-Harke (Dresden), Swetlana Philipp (Jena), Andrea Rietfort (Aachen), Katrin Rockenbauch (Leipzig), Daisy Rotzoll (Leipzig), Claudia Schlegel (Bern), Anita Schmidt (Erlangen-Nürnberg), Regine Schmelzer (Düsseldorf), Andrea Schönbauer (Marburg), Franz-Bernhard Schrewe (Münster), Renate Strohmer (Mannheim), Anja Zimmermann (Leipzig)

Ausschusstreffen:

2015	Leipzig	Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung
2016	Essen	Internationales Skills-Lab-Symposium
2016	Bern	Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung
2017	Erlangen-Nürnberg	Internationales Skills-Lab-Symposium
2017	Münster	Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung
2018	Maribor	Internationales Skills-Lab-Symposium

Aktivierende Befragung

Im Winter 2015/2016 wurde eine Aktivierende Befragung durchgeführt und ausgewertet. Die Ergebnisse wurden beim ISLS 2016 in Essen vorgestellt. Folgende Bereiche wurden als relevant identifiziert:

- Internationale Vernetzung
- Aus- und Fortbildung von SP-Trainerinnen und -Trainern
- Kollegialer Austausch
- Arbeitsbedingungen in SP-Projekten

Die Themen wurden in verschiedenen Zusammenhängen aufgegriffen. So wird in Mannheim nach längerer Zeit wieder ein Workshop für SP-Trainerinnen und -Trainer angeboten.

Aktivitäten im Zusammenhang mit dem iSLS und dem Ausschuss Praktische Fertigkeiten

Neben den regelmäßig angebotenen SP-orientierten Workshops im Rahmen der ISLS wird 2018 in Maribor erstmals ein SP-spezifisches Präsymposium als neues Format der Kooperation angeboten. In Erlangen war mit Sibylle Heim eine SP-zentrierte Keynote-Speakerin vertreten, die einen Vortrag über die notwendigen Kompetenzen von Schauspielerinnen und Schauspielern im Zusammenhang von Kommunikationstrainings gehalten hat.

Das Thema SPs wurde durch die enge Zusammenarbeit mit dem Ausschuss Praktische Fertigkeiten so in den Zertifizierungsprozess für SkillsLabs eingebracht, dass die inhaltliche Ausgestaltung der SP-relevanten Aspekte auf das in Arbeit befindliche Positionspapier referenziert.

SP-Handbuch

Am 05.03.2018 erschien das erste deutschsprachige Handbuch „Simulationspatienten“ im hogrefe-Verlag, das einen umfassenden Überblick über die zentralen Fragen bei der Arbeit mit SPs liefert. Herausgeber, Autorinnen und Autoren stammen zum großen Teil aus dem erweiterten SP-Ausschuss (auch Nicht-GMA-Mitglieder). Es liefert u.a. und im Zusammenhang mit dem in Arbeit befindlichen Positionspapier einen Beitrag zu einer einheitlichen Nomenklatur für den deutschsprachigen Raum.

Kollegiale Zusammenarbeit

Eine erste Liste mit den Kontaktdaten der SP-Verantwortlichen in der D-A-CH-Region wurde erstellt. Gleichzeitig entstand eine passwortgeschützte ILIAS-Präsenz des Ausschusses. Diese wird zurzeit noch nicht intensiv genutzt und wird auch dauerhaft nur den GMA-Mitgliedern zur Verfügung stehen. Es mangelt noch an einer Möglichkeit, aus ILIAS heraus E-Mails zu versenden. Dies zu beheben ist von Seiten des Ausschusses im Beirat der GMA angeregt worden. Sie kann aber ebenfalls als Plattform für eine Übersicht der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner dienen. Der bestehende Mailverteiler hat zzt. (März 2018) 94 Mitglieder.

SP-Positionspapier

Ein Positionspapier zu Mindeststandards beim Einsatz von SPs wird derzeit noch erarbeitet. Bei der GMA-Tagung in Wien soll der Text so weit fortgeschritten sein, dass er beim GMS Journal of Medical Education eingereicht werden kann. Er wurde in diversen Workshops und Arbeitsgruppentreffen unter Beteiligung zahlreicher SP-Verantwortlicher kooperativ erarbeitet.

AG Maßnahmen zum Schutz von SPs

Nach einer bewussten Aussetzung mit Blick auf die Studie von Asisa Butollo wurde die Arbeit an diesem Thema mit einem initialen Workshop in Maribor wieder aufgenommen.

Masterplan 2020

Der Ausschuss beteiligt sich an einem Statement des Beirates der GMA zum Masterplan 2020. Ansprechpartner sind die Vorsitzenden. Alle Mitglieder des Ausschusses sind zur inhaltlichen Mitarbeit eingeladen.

Strukturierung des Ausschusses

Auf Initiative des Vorstandes der GMA wurde die Frage der Mitgliedschaft in (allen) Ausschüssen klarer reguliert. Es existiert nun eine regelmäßig zu aktualisierende Liste der (stimmberechtigten) Mitglieder des Ausschusses, die GMA-Mitglieder sein müssen. Nur noch diese werden auf der Homepage der GMA namentlich geführt. Weiterhin bleibt der Ausschuss offen für alle Interessierten, die mit SPs arbeiten.